

## Statistik 1

Prof. Dr. Jan Johannes

Sergio Brenner Miguel

Sommersemester 2019



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

# 00. Übungsblatt

*Anmerkung:* Dieser Übungszettel ist nicht abzugeben. Er wird im ersten Tutorium besprochen und dient der Auffrischung und Vertiefung von Konzepten aus vergangenen Vorlesungen.

### Aufgabe 1 (0 Punkte)

Sei  $X$  eine Zufallsvariable mit Werten in  $\mathbb{N}$ . Dann gilt die folgende alternative Formel für den Erwartungswert, falls dieser existiert

$$\mathbb{E}[X] = \sum_{j=1}^{\infty} \mathbb{P}[X \geq j].$$

Sei  $Y \sim \text{Geo}_p, p \in (0, 1)$ , d.h. für  $n \in \mathbb{N}$  gilt  $\mathbb{P}[Y = n] = p(1-p)^{n-1}$ .

- Bestimmen Sie explizit den Wert von  $\mathbb{P}[Y \geq j]$  für  $j \in \mathbb{N}$  und berechnen Sie damit den Erwartungswert  $\mathbb{E}[Y]$ .
- Bestimmen Sie nun den bedingten Erwartungswert  $\mathbb{E}[Y|Y \geq j]$  für ein beliebiges  $j \in \mathbb{N}$ .

### Aufgabe 2 (0 Punkte)

Die Dichte einer  $\chi_k^2$ -verteilten Zufallsvariable ist gegeben durch

$$f_k(x) = \frac{1}{2^{k/2}\Gamma(k/2)} x^{k/2-1} \exp(-x/2) \mathbf{1}_{(0,\infty)}(x), \quad x \in \mathbb{R}.$$

Hierbei ist  $\Gamma(z) := \int_0^{\infty} t^{z-1} \exp(-t) dt, z > 0$ , die Gamma-Funktion.

- Sei  $X \sim N_{0,1}$ . Zeigen Sie, dass  $Z = X^2$  die Dichte  $f_1$  besitzt.
- Sei  $X \sim \chi_k^2, Y \sim \chi_\ell^2$  für  $k, \ell \in \mathbb{N}$  und  $X$  und  $Y$  unabhängig. Zeigen Sie, dass  $X + Y \sim \chi_{k+\ell}^2$ .
- Sei  $X_1, X_2 \stackrel{uiv}{\sim} N_{0,1}$ . Geben Sie die Wahrscheinlichkeitsdichte von  $V = X_1^2 + X_2^2$  an. Zu welcher bekannten Verteilungsfamilie gehört diese noch?

### Aufgabe 3 (0 Punkte)

Sei  $X_0, \dots, X_n$  unabhängig und identisch  $\text{Bin}_{1,1/2}$ -verteilte Zufallsvariablen und sei weiter  $\tau$  eine Zufallsvariable mit  $\tau \sim \text{Bin}_{n,1/2}$  mit Zähldichte

$$\mathbb{P}[\tau = k] = \binom{n}{k} 0.5^k (1 - 0.5)^{n-k}, \quad k \in \llbracket 0, n \rrbracket$$

wobei  $\tau$  stochastisch unabhängig zu den  $(X_i)$  sei. Wir definieren die zufällig gestoppte Summe  $S_\tau := \sum_{i=0}^{\tau} X_i$  und die Summe  $S_n = \sum_{i=0}^n X_i$ .

- Bestimmen Sie  $\mathbb{E}[S_n|X_0]$
- Bestimmen Sie  $\mathbb{E}[X_0|S_n]$ . Gegen welchen Wert konvergiert  $\mathbb{E}[X_0|S_n]$  in Wahrscheinlichkeit ?
- Bestimmen Sie  $\mathbb{E}[S_\tau|\tau]$ .
- Bestimmen Sie  $\mathbb{E}[S_\tau|X_0]$ .
- Bestimmen Sie jeweils mit Hilfe von c) oder d)  $\mathbb{E}[S_\tau]$ .

### Aufgabe 4 (0 Punkte)

Es seien  $X$  und  $Y$  reellwertige Zufallsvariablen mit  $\mathbb{E}[|Y|] < \infty$  und gemeinsamer Lebesgue-Dichte  $f^{X,Y}$ . Als bedingte Dichte von  $Y$  gegeben  $X = x$  definiert man

$$f^{Y|X=x}(y) := \frac{f^{X,Y}(x, y)}{\int_{\mathbb{R}} f^{X,Y}(x, z) dz}, \quad y \in \mathbb{R}.$$

- Zeigen Sie, dass  $f^{Y|X=x}(y)$  für  $\mathbb{P}^X$ -fast alle  $x$  wohl definiert ist.
- Betrachten Sie die Funktion  $g(x) := \int_{\mathbb{R}} y f^{Y|X=x}(y) dy$ , falls die rechte Seite wohldefiniert ist, und  $g(x) := 0$  andernfalls. Weisen Sie nach, dass  $g(X)$  eine Version der bedingten Erwartung  $\mathbb{E}[Y|X]$  ist.
- Nehmen Sie an, dass  $X$  und  $Y$  gemeinsam normalverteilt sind mit Erwartungswert  $\mu \in \mathbb{R}^2$  und Kovarianzmatrix  $\Sigma \in \mathbb{R}^{(2,2)}$ , wobei  $\Sigma$  strikt positiv definit. Bestimmen Sie  $\mathbb{E}[Y|X]$ .
- Sei  $\mathbb{E}[|X|] < \infty$ , berechnen Sie die bedingte Erwartung von  $\mathbb{E}[X||X]$

### Aufgabe 5 (0 Punkte)

Es seien  $X$  und  $Y$  reellwertige Zufallsvariablen mit  $\mathbb{E}[|Y|] < \infty$ , gemeinsamer Lebesgue-Dichte  $f^{X,Y}$  und bedingter Dichte  $f^{Y|X=x}$  von  $Y$  gegeben  $X = x$  wie in Aufgabe 4.  $m(x)$

ist ein bedingter Median von  $Y$  gegeben  $X = x$ , sofern (falls wohldefiniert)

$$\int_{-\infty}^{m(x)} f_{Y|X=x}(y) dy = 1/2$$

gilt. Zeigen Sie, dass  $m$  die Minimalitätseigenschaft

$$\mathbb{E}[|Y - m(X)|] = \inf_h \mathbb{E}[|Y - h(X)|]$$

besitzt, wobei sich das Infimum über alle Borel-messbaren  $h : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  erstreckt. Welches Kriterium minimieren die entsprechend definierten bedingten  $\alpha$ -Quantile,  $\alpha \in (0, 1)$ ?

*Hinweis:* Jeder Wert  $m \in \mathbb{R}$  mit  $\mathbb{P}[Z \leq m] \geq 1/2$  und  $\mathbb{P}[Z \geq m] \leq 1/2$  heißt Median der reellwertigen Zufallsvariable  $Z$ . Zeigen und benutzen Sie, dass für  $c > m$  gilt  $\mathbb{E}[|Z - c|] - \mathbb{E}[|Z - m|] = (c - m)(\mathbb{P}[Z \leq m] - \mathbb{P}[Z > m]) + 2 \mathbb{E}[(c - Z)\mathbf{1}_{\{m < Z < c\}}]$ .

---

**Abgabe:**

Der 0.te Übungszettel ist nicht abzugeben.

**Homepage:**

<https://sip.math.uni-heidelberg.de/vl/st1-ss19/>